



D. Shostakovich: Complete String Quartets Vol. V

aud 92.530

EAN: 4022143925305



schallplattenmann.de (Sal Pichireddu - 2009.10.19)

Seit 2006 hat sich das in Neustadt an der Weinstraße beheimatete Mandelring Quartett (der ungewöhnliche Name stammt aus der Adresse ihrer Übungsstätte) mit den 15 Streichquartetten von Dmitri Shostakovich (1906-1975) beschäftigt. Nun ist das fünfte und letzte Album des Zyklus' mit den Streichquartetten Nr. 11 f-Moll, op.122 (1966), Nr. 13 b-Moll, op.138 (1970) und Nr. 15 es-Moll, op.144 (1974) erschienen: drei Moll-Quartette aus der Spätphase Shostakovichs, die an Düsterei und Beklemmung kaum zu überbieten sind. Vor allem das letzte Quartett mit seinen sechs (!) Adagio-Sätzen, kurz vor seinem Tod beendet und uraufgeführt, ist eines jener sehr reduzierten, finsternen und kargen Spätwerke Shostakovichs, in denen er seine Todesahnungen und seine Verzweiflung über ein Leben und Schaffen im Widerspruch ausdrückt. Einmal mehr stellt das Mandelring Quartett die Intimität der Kompositionen mit technisch brillantem Spiel und viel Einfühlungsvermögen heraus.

Die insgesamt fünf SACDs der Reihe werden über viele Jahre herausragende Einspielungen bleiben. Sowohl klanglich als auch interpretatorisch sind dies die besten Aufnahmen, die je ein deutsches Ensemble von diesen Streichquartetten gemacht hat, und auch im internationalen Vergleich gehören diese Aufnahmen zu den allerbesten. Mit warmem Klang und gefühlvollem Spiel ist es dem Mandelring Quartett gelungen, die Streichquartette schlüssig neu zu betrachten und Aspekte in der Musik Shostakovichs aufzuzeigen, die sonst allzu oft untergehen: Wärme, Poesie und eine spürbare Nähe zur Spätromantik. So konsequent musikalisch und unideologisch wurden diese Kompositionen vielleicht noch nie gespielt: Ein Shostakovich fürs 21. Jahrhundert.